



Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Kirchen
in Deutschland e.V.

Ökumenische Centrale ◦ Ludolfusstraße 2-4 ◦ 60487 Frankfurt am Main

Arbeitskreis Hexenprozesse
c/o Hartmut Hegeler
Sedanstr. 37
59427 Unna

Geschäftsstelle

Ökumenische Centrale
Ludolfusstraße 2-4
60487 Frankfurt am Main
Telefon 069/247027-0
Telefax 069/247027-30

info@ack-oec.de
www.oekumene-ack.de

**Geschäftsführerin und
römisch-katholische Referentin**
Dr. Elisabeth Dieckmann
Telefon 069 / 247027-11
elisabeth.dieckmann@ack-oec.de

14. Juli 2010

Rehabilitation der Opfer von Hexenprozessen
Ihr Schreiben an den Vorsitzenden der ACK vom 13. Juni 2010

Sehr geehrter Herr Hegeler,

im Namen des Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland, Landesbischof Prof. Dr. Friedrich Weber, danke ich Ihnen für Ihr Schreiben, in dem Sie über das Engagement des Arbeitskreises Hexenprozesse informieren. Die ACK bejaht das Anliegen der ökumenischen Dekade zur Überwindung von Gewalt, den Beitrag der Christen und der Kirchen zu den verschiedenen Formen der Gewalt wahrzunehmen und sich auf den Weg der Buße und Umkehr zu begeben.

Die ACK hat im Hinblick auf die Dekade eine Schwerpunktsetzung vorgenommen: Sie konzentriert sich auf die Themen „Schöpfung“ und „gerechter Friede“. Die Ressourcen der ACK lassen es leider nicht zu, einen weiteren thematischen Schwerpunkt zu bearbeiten.

Der Erfolg der Dekade hängt davon ab, dass viele sich beteiligen und ihre je eigenen Akzente setzen. Die ACK ist dankbar dafür, dass durch das Engagement Ihres Arbeitskreises auch das Leid der angeblichen „Hexen“ nicht in Vergessenheit gerät.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Elisabeth Dieckmann